

# Verbeamtet in Hessen?

**Beitrag von „Catalina“ vom 5. November 2009 17:52**

Hallo ihr Lieben!

Ich bin nun seit etwa 1,5 Jahren mit meinem Ref fertig und hoffe auf eine feste Stelle in Hessen. Nur das scheint sich schwieriger zu gestalten als erwartet. Ausgeschrieben werden nur wenige Stellen und da habe ich das Gefühl, dass es schon für den einen Bewerber ausgeschrieben ist und ich keine Chance mehr habe.

Ich habe mittlerweile eine Bewerbernote von 8,7, bald 8,2. Studiert habe ich die Fächer Deutsch, Sachunterricht und kath. Religion für Grundschulen.

Kann mir jemand einen Rat geben oder hat jemand Erfahrung?

Liebe Grüße, Cata

---

**Beitrag von „ögretmen“ vom 5. November 2009 18:34**

liebe cata,

bin auch aus hessen und glaube, dass viel über einen guten draht zur und das Engagement der schulleitung läuft. so war es jedenfalls bei mir.

wenn du eine bat- stelle an einer schule hast und zudem eine klasse, würde ich mal mit der schulleitung über eine planstelle und den aussichten darauf unterhalten. ich habe mich damals auch auf anraten meiner rektorin beim schulamtsdirektor vorgestellt und mit ihm über meine situation gesprochen.

vielleicht versuchst du das auch mal.

liebe grüße,ö.

---

**Beitrag von „Catalina“ vom 5. November 2009 19:37**

Also, du meinst, dass vieles über Beziehungen geht? Ob der Schulleiter dich haben will etc?  
Also weniger über die Rangliste?

---

### Beitrag von „ögretmen“ vom 5. November 2009 19:40

auch wenn das irgendwie doof ist für den einen und für den anderen ein großes glück, glaube ich schon, dass das so läuft.

Ig, ö.

---

### Beitrag von „Schmeili“ vom 5. November 2009 20:03

Zitat

*Original von Catalina*

Also, du meinst, dass vieles über Beziehungen geht? Ob der Schulleiter dich haben will etc? Also weniger über die Rangliste?

Ja, definitiv. Wobei die selbst bei der Rangliste djangeln (?)... Elterndruck (in meinem Fall) und ein intensiver Einsatz der Schulleitung macht sehr sehr viel möglich...

---

### Beitrag von „Mia“ vom 5. November 2009 20:11

Ja, das ist so. Zwar können die Schulleiter die Rangliste nicht komplett ignorieren, aber es können freie Stellen in ihrem Anforderungsprofil so passend gemacht werden, dass nur noch der Wunschkandidat in Frage kommt.

Schwierig wird's, wenn die eigenen Qualifikationen, also die Fächerkombi ohne spezielle Zusatzqualifikationen, voll im Mainstream liegt. Da kann dann auch ein Schulleiter nicht viel machen, sondern muss nach der Rangliste auswählen.

Die Mauschelei hat sicher ihre Vor- und Nachteile, aber ich würde auf jeden Fall empfehlen, es über Beziehungen zu versuchen. Über die Rangliste kann's halt dauern.

Viel Glück wünscht

Mia

---

### **Beitrag von „Catalina“ vom 5. November 2009 22:20**

Ist halt nur schlecht, wenn man keine Beziehungen hat. Im Moment arbeite ich nämlich in NRW, würde aber gerne aus persönlcihen Gründen nach Hessen...

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 5. November 2009 22:24**

Ah, okay: Ich dachte, du wärst evtl. schon mit Lehrauftrag an einer hessischen Schule.

In der Tat: Dann kann es schwieriger werden. Gibt es denn die Option der Verbeamtung in NRW für dich mit anschließendem Umsetzungsantrag?

---

### **Beitrag von „Catalina“ vom 5. November 2009 22:34**

Ja, ich würde auch gerne mit nem Lehrauftrag an ner hessischen Schule arbeiten. Da ich im Grenzgebiet wohne, sind Hessen und NRW Optionen für mich. NRW hatte einfach bessere Verträge für mich: volle Stelle auf ein Schuljahr bezogen. Hessen hatte nur 10- 14-Stundenverträge auf ein paar Monate befristet. Deswegen dann NRW.

---

### **Beitrag von „Catalina“ vom 5. November 2009 22:37**

Ach, an meiner jetzigen Schule besteht in der Tat, die Möglichkeit der Verbeamtung zum neuen Schuljahr 2010/11. Aber vom Personalrat wurde mir davon abgeraten, wenn ich das Ziel habe, schnell wieder nach Hessen zu wechseln. Das würde lange dauern... Ne Kollegin wartet schon seit 5 Jahren...

Weißt du da mehr, Schmeili?

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 6. November 2009 15:24**

Nein, mehr weiß ich da leider nicht!

---

### **Beitrag von „kaeferchen“ vom 7. November 2009 11:17**

Bei uns (Region Frankfurt) hättest du mit katholischer Religion sehr gute Chancen auf eine Stelle auch über die Rangliste, da die zur Zeit ziemlich leer ist. Kommt wahrscheinlich sehr auf das Gebiet an, wo du hinwillst. Stehst du denn auf der Rangliste in HESsen?

---

### **Beitrag von „Petra“ vom 7. November 2009 17:18**

Zitat

*Original von kaeferchen*

Bei uns (Region Frankfurt) hättest du mit katholischer Religion sehr gute Chancen auf eine Stelle auch über die Rangliste, da die zur Zeit ziemlich leer ist. Kommt wahrscheinlich sehr auf das Gebiet an, wo du hinwillst.

In welchen Gebiete sieht es denn ganz mies aus bzw. recht gut?

PEtra

---

### **Beitrag von „Catalina“ vom 8. November 2009 15:46**

Ich stehe auf der Rangliste, allerdings habe ich davon noch nix gehört. Als Regionen hab ich Nord- und Osthessen angegeben. Stimmt, wäre mal interessant, wo es gut oder schlecht aussieht? Wer weiß was?

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 8. November 2009 16:51**

Naja, ich sage mal: Viele Leute wirds hier oben im Norden nicht auf der Rangliste geben - aber die Frage ist ja: Wieviele Schulen geben an, dass sie eine Lehrkraft mit katholischer Religion suchen...

---

### **Beitrag von „Catalina“ vom 8. November 2009 18:42**

Genau das ist das Problem... aber ich bin mir nicht sicher, wie viele Leute es hier auf der Rangliste gibt. Da kriegt man ja keine Infos zu...

---

### **Beitrag von „Mohaira“ vom 8. November 2009 20:47**

Also eine Freundin von mir ist sein über 4 Jahren an einer Grundschule in Hessen tätig. Sie hat bis heute keine Planstelle trotz Einser- Examen und hat immer wieder aufs Neue den Stress mit dem arbeitslos melden usw.! Sie hat die Fächer Deutsch, Mathe und katholische Religion.

Ich denke, dass die Chancen generell auf dem "Grundschul- Markt" ziemlich schlecht aussehen. Da ist es fast wurscht, was für Fächer man hat, weil es leider einfach zuviele gibt, die richtig gute Examen mit gewünschten Fächern machen.

Nichts gegen euch Grundschullehrer/ innen, aber mir sind im Studium leider einige begegnet... bei anderen Lehrämtern auch, die "halt Lehrer geworden sind, weil sie nichts besseres wussten!"... soviel dazu! Aber das gehört ja grad nicht hierhin! 😊

---

### **Beitrag von „mrsyellow“ vom 9. November 2009 14:08**

Zum Thema Rangliste: Ich bin mir absolut SICHER, dass da gemauschelt wird....

Ich warte auch bereits 1,5 Jahre und habe nix in Aussicht... Als es dann hieß, dass sogar die BAT-Stellen knapp werden (mir wurden nur noch so Kleckerverträge angeboten), hab ich die Chance, die sich mir bot ergriffen. Mich rief ein Rektor einer Haupt- und Realschule an und fragte nach, ob ich auch dort BAT machen würde. Ich sagte zu, und jetzt bin ich gerade am Aufstocken meines Lehramts und weiß, dass ich im nächsten Sj ne Planstelle bekomme...

Wer nicht "zu festgefahren" ist auf GS, dem kann ich das nur empfehlen.  
Bin auch im HR-Bereich glücklich. Das Unterrichten ist anders, aber mir macht beides Spaß.

---

### **Beitrag von „Catalina“ vom 10. November 2009 19:55**

Schlimm, schlimm, wenn das mit der Mauschelei stimmt....